

PRESSEMELDUNG

"Jugend forscht" bei Senckenberg: Regionalsieger gekürt

Frankfurt 6.2.2015. Heute wurden die Sieger des 50. Jugend forscht Regionalwettbewerbs im Senckenberg Naturmuseum gekürt. In der Kategorie „Jugend forscht“ der 15- bis 21-jährigen überzeugten besonders zwei Projekte in den Bereichen Technik und Mathematik mit ihren Ideen. Die beiden Erstplatzierten nehmen nun am Landeswettbewerb am 11. und 12. März bei der Merck KGaA in Darmstadt teil. In der Juniorensparte bis 14 Jahre, „Schüler experimentieren“, errangen zwei Schülerinnen der Ziehenschule Frankfurt am Main einen ersten Platz. Insgesamt 26 Projektteams stellten am Nachmittag ihre Ergebnisse vor.

Im diesjährigen „Jugend forscht“-Regionalwettbewerb der 15 bis 21-jährigen landeten zwei Projekte auf dem ersten Platz des Siegetreppchens. Dominik Kühn (16 Jahre) von der Taunusschule Bad Camberg gewann im Fachbereich Technik mit seinem selbst gebauten solarbetriebenen Feinstaubfilter. Der Filter verbessert nicht nur die Luftqualität, sondern versorgt sich auch noch umweltfreundlich selbst mit Strom auf der Basis von Sonnenenergie. Dass Paula Kilp (16 Jahre) vom Kaiserin-Friedrich-Gymnasium Bad Homburg v. d. Höhe leidenschaftliche Mathematikerin ist, ist ihrem erstplatzierten Projekt zum Thema „Rekursive Folgen aus der Pascal’schen Pyramide“ anzusehen. Mit Styroporkugeln hat sie Zahlenfolgen dreidimensional dargestellt, um ihre Überlegungen dazu zu erläutern.

Im Landeswettbewerb Hessen messen sich die beiden Erstplatzierten nun mit den Siegern der anderen Regionalwettbewerbe des Bundeslandes.

In der Juniorensparte „Schüler experimentieren“ für die bis 14 Jahre alten Teilnehmer, setzte sich das Projekt von Siria Ertel (14) und Isabel Thommes (14) von der Ziehenschule Frankfurt im Fachgebiet Chemie durch. Die Nachwuchsforscherinnen überlegten sich, wie sie einen umweltfreundlichen und hautverträglichen Nagellack aus natürlichen Produkten herstellen können.

Auch viele zweite und dritte Plätze sowie Sonderpreise wurden wieder unter den Teilnehmerinnen und Teilnehmern vergeben:

SENCKENBERG GESELLSCHAFT FÜR NATURFORSCHUNG

Dr. Sören B. Dürr | Alexandra Donecker | Judith Jördens

Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main

T +49 (0) 69 7542 - 1561

F +49 (0) 69 7542 - 1517

pressestelle@senckenberg.de

www.senckenberg.de

SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung | Senckenberganlage 25 | D-60325 Frankfurt am Main | Amtsgericht Frankfurt am Main HRA 6862

Mitglied der Leibniz Gemeinschaft

6.2.2015

Kontakt

Dagmar Crasemann
Wettbewerbsleiterin
(Wöhlerschule, Frankfurt)
Tel. 069- 21 23 53 33 (Schule)
dcrasemann@web.de

Willem Warnecke
Patentbeauftragter
Senckenberg Gesellschaft für
Naturforschung
Tel. 069- 7542 1531
Mobil: 0172- 4252 043
wwarnecke@senckenberg.de

Alexandra Donecker
Pressestelle
Senckenberg Gesellschaft für
Naturforschung
Tel. 069- 7542 1561
adonecker@senckenberg.de

Pressebilder



Dominik Kühn gewann mit seinem Projekt „Der solarbetriebenen Feinstaubfilter“



Paula Kilp (16 Jahre) erklärt ihr Projekt zum Thema „Rekursive Folgen aus der Pascal’schen Pyramide“

Jugend forscht

2. Preis Biologie

Celine Flachs (17): Reaktionen von Chamäleons auf verschiedene Farbfacetten einer Farbe, Burggymnasium Friedberg
Einladung als Gast zur nächsten Wettbewerbsrunde

3. Preis Biologie

Leoni Oestreich (17) und Antony Weiss (18): Studie über den Placebo-Effekt, Burggymnasium Friedberg

2. Preis Physik

Thomas Jaros (19) und Leon Weidlich (19): Inwiefern ist die Erzeugung eines Perpetuum Mobiles mit Hilfe der Kapillarkraft möglich?
Burggymnasium Friedberg

2. Preis Physik

Christian Hufnagel (18) und Mathurin Arthur Choblet (17): Untersuchung zum Abheben eines Körpers auf einer abschüssigen Bahn, Weidigschule Butzbach
Sonderpreis Physikalischer Verein

3. Preis Physik

Lara Dippel (16) und Jonathan Seidel (16): Hexenloch, Weidigschule Butzbach
Sonderpreis ExperiMINTa

2. Preis Technik

Bjarne Bensel (17) und Benjamin Cornelius Selig (16): Alterung von Photovoltaikzellen, Weidigschule
Sonderpreis Qualitätssicherung durch zerstörungsfreie Prüfung

3. Preis Technik

Dominik Braun (16): Stromlinienförmige Verkleidung eines Liegefahrrades, Montessori Sekundarschule Wetterau

Schüler experimentieren

2. Preis Biologie

Aya Fatih (10) Kann man mit verschlossener Nase ein Getränk schmecken?, Wöhlerschule Frankfurt am Main
Jahresabonnement "GEOlino"



Siria Ertel (14) und Isabel Thommes (14) stellen bunten Nagellack aus umweltfreundlichen und natürlichen Stoffen her

Die Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung zu dieser Pressemeldung verwendet werden unter der Voraussetzung, dass der genannte Urheber mit veröffentlicht wird. Eine Weitergabe an Dritte ist nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.

Die Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter www.senckenberg.de/presse

3. Preis Biologie

Miriam Fenske (14), Siwei Chen (14) und Elena De Paz (13):
Möglichkeiten zur Abwehr von Fruchtfliegen, Schule am Ried Frankfurt
am Main

2. Preis Biologie

Frederik Alexander Terhorst (10): Wie lassen sich Platanenblätter
schnell biologisch abbauen? Gymnasium Oberursel
Jahresabonnement "natur"

2. Preis Chemie

Verena Geinitz (13) und Franka Lutz (12): Der Klebstofftest,
Weidigschule Butzbach

2. Preis Physik

Nico Malina (13): Was dämmt am besten? Weidigschule Butzbach
Sonderpreis Senckenberg

*Jugend forscht ist eine gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für
Bildung und Forschung (BMBF), der Zeitschrift stern, Wirtschaftsunternehmen
und Schulen. Schirmherr ist Bundespräsident Joachim Gauck. Die
Geschäftsstelle hat ihren Sitz in Hamburg. Dort werden die bundesweiten
Aktivitäten koordiniert. Mehr Informationen unter www.jugend-forscht.de.*

*Die Erforschung von Lebensformen in ihrer Vielfalt und ihren Ökosystemen,
Klimaforschung und Geologie, die Suche nach vergangenem Leben und letztlich
das Verständnis des gesamten Systems Erde-Leben – dafür arbeitet die
SENCKENBERG Gesellschaft für Naturforschung. Ausstellungen und
Museen sind die Schaufenster der Naturforschung, durch die Senckenberg
aktuelle wissenschaftliche Ergebnisse mit den Menschen teilt und Einblick in
vergangene Zeitalter sowie die Vielfalt der Natur vermittelt. Mehr Informationen
unter www.senckenberg.de.*

*Die BHF-BANK-Stiftung fördert seit 1999 Projekte in den Sozial- und
Naturwissenschaften sowie in den zeitgenössischen Künsten, der ästhetischen
Bildung und den künstlerischen Nachwuchs. Ziel der Aktivitäten der Stiftung ist
es, auf diesen Gebieten Initiativen zu fördern, die für das gesellschaftliche
Leben in Deutschland zukunfts- und richtungsweisende Anstöße geben können.
Mehr Informationen unter www.bhf-bank-stiftung.de.*

**Die Pressebilder können kostenfrei für redaktionelle Berichterstattung zu
dieser Pressemeldung verwendet werden. Eine Weitergabe an Dritte ist
nur im Rahmen der aktuellen Berichterstattung zulässig.**

**Die Pressemitteilung und Bildmaterial finden Sie auch unter
www.senckenberg.de/presse**